

## MITNETZ STROM investiert 2020 rund 1,4 Millionen Euro im Landkreis Spree-Neiße

MITNETZ STROM verbessert die Qualität der Stromversorgung im Landkreis Spree-Neiße. Der enviaM-Netzbetreiber plant, drei umfangreiche Maßnahmen im Mittel- und Niederspannungsnetz umzusetzen. Das Unternehmen investiert dafür im Jahr 2020 rund 1,4 Millionen Euro. Schwerpunkte sind Netzverstärkungs- und Optimierungsmaßnahmen, die zur Aufnahme von Strom aus erneuerbaren Energieanlagen notwendig sind. Zudem werden Freileitungen im Mittel- und Niederspannungsnetz durch Erdkabel ersetzt.

„Dank der günstigen Witterung im Frühjahr und trotz der noch andauernden Corona Pandemie konnten wir wichtige Baumaßnahmen schon rechtzeitig beginnen und vorantreiben. Dazu gehört beispielsweise die Fertigstellung des zweiten Bauabschnittes der Baumaßnahme Mittelspannungsfreileitungsersatz Dissen in Richtung Maiberg. Dabei werden insgesamt rund 4.400 Meter Mittelspannungskabel verlegt und rund 4.600 Meter Mittelspannungsfreileitung zurück gebaut. Damit erhöhen wir die Versorgungssicherheit nördlich der Stadt Cottbus bis Peitz sowie den östlichen Gemeinden des Amtes Burg“, erklärt Matthias Plass, Leiter der Netzregion Brandenburg bei MITNETZ STROM. Die Baumaßnahme begann bereits im dritten Quartal 2019. Sie soll voraussichtlich Ende des dritten Quartals 2020 abgeschlossen werden. MITNETZ STROM investiert in dieses Vorhaben im Jahr 2020 zirka 480.000 Euro.

Weitere wichtige Baumaßnahmen der MITNETZ STROM im Landkreis Spree-Neiße in 2020 sind:

### **Groß-Schacksdorf - Simmersdorf:**

- Ersatz einer Mittelspannungsfreileitung von Groß-Schacksdorf bis zum Umspannwerk Forst
- Umfang: Ersatz von 2.000 Meter Mittelspannungsfreileitung durch zirka 4.000 Meter Mittelspannungskabel
- Anlass: Steigerung der Übertragungsleistung und Erhöhung der Versorgungssicherheit südlich von Forst
- Umsetzung: zweites Quartal 2020 bis Ende viertes Quartal 2020
- Kosten: 380.000 Euro

### **Spremberg: Ortsteil Terpe in Richtung Sabrodt und Schwarze Pumpe**

- Neubau von zwei Trafostationen in der Dorfstraße und im Schmiedeweg
- Neubau von 2.600 Metern Mittelspannungskabel, Neubau von 1.200 Metern Niederspannungskabel sowie zehn neuen Kabelhausanschlüssen

## Pressemitteilung

Kabelsketal, 29. Juni 2020



- Demontage von 2.100 Metern Mittelspannungsfreileitung
- Anlass: Netzverstärkung und Erhöhung der Übertragungsleistung des Netzes
- Umsetzung: zweites Quartal 2020 bis Ende viertes Quartal 2020
- Kosten: 350.000 Euro

Die Aufträge zur Umsetzung der Baumaßnahmen gehen überwiegend an regional ansässige Bau- und Montagefirmen. „Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung der heimischen Unternehmen, insbesondere kleiner und mittelständischer Unternehmen. Seit Jahren verlässliche Partner sind die Fa. Zubiks aus Kolkwitz und die SPIE SAG mit ihrer Niederlassung ebenfalls in Kolkwitz“, schließt Plass.

Für den reibungslosen Netzbetrieb im Landkreis Spree-Neiße sind die Mitarbeiter am Standort Kolkwitz zuständig. Das Stromnetz der MITNETZ STROM im Landkreis Spree-Neiße hat eine Länge von rund 3.000 Kilometern.

### Pressekontakt

Evelyn Zaruba

Pressesprecherin

Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH

T 0371 482-1748

E [Evelyn.Zaruba@mitnetz-strom.de](mailto:Evelyn.Zaruba@mitnetz-strom.de)

I [www.mitnetz-strom.de](http://www.mitnetz-strom.de)

### Hintergrund

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH (MITNETZ STROM) mit Sitz in Kabelsketal ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM). Als größter regionaler Verteilnetzbetreiber in Ostdeutschland ist MITNETZ STROM unter anderem für Planung, Betrieb und Vermarktung des enviaM-Stromnetzes verantwortlich. Das durch die MITNETZ STROM betreute Stromverteilnetz hat eine Länge von rund 74.000 Kilometern und erstreckt sich über Teile der Bundesländer Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.